

## **Anlass vom 5. April 2012**

**Referenten des Abends: Ruedi Frehner**

**Thema: Von Chur nach Luzern für "Mütter in Not", meine Beweggründe**

In einem sehr offenen und persönlichen Vortrag berichtete uns Ruedi Frehner von seinem "Weg" zum Hilfsprojekt "Mütter in Not". Dabei war nicht der Lauf selbst das Thema, sondern wie es dazu kam. Auslöser war nämlich eine Zeit ohne Arbeit, in welcher Ruedi seine Lebensziele hinterfragte und eine neue Ausrichtung gesucht hat..



[Ruedis Einträge im Facebook hier](#)

## **Anlass vom 2. Februar 2012**

**Referenten des Abends: E. Bromeis**

**Thema: Biathlon Arena in Lenzerheide / Lenz**

Am 11. September erfolgte in Lenz der Spatenstich zur Biathlon Arena. Im letzten Jahr wurde die Beschneigungs- anlage installiert und verschiedene Vorarbeiten erledigt. Nun wird im Sommer noch die zweite Bauetappe erfolgen. Mittelfristiges Ziel der Sache ist es, in Lenz nationale und internationale Biathlon-Anlässe durchführen zu können. Unser Mitglied Ernst Bromeis konnte und das Projekt in Wort und Bild vorstellen. Weitere Infos unter [www.biathlon-arena-lenzerheide.ch](http://www.biathlon-arena-lenzerheide.ch)

## **Anlass vom 5. Januar 2012**

**Referenten des Abends: D. Hubmann**

**Thema: Orientierungslauf, Heim WM 2012**

Für den dreifachen OL-Weltmeister Daniel Hubmann ist die WM im Juli in Lausanne das nächste grosse Ziel. Mit einem abwechslungsreichen Programm startet der vierfache Weltcupgesamtsieger in Graubünden ins WM-Jahr. Wir zeigten uns vom Einblick in den Trainingsalltag und die hohen Anforderungen an einen kompletten OL-Läufer sehr beeindruckt.



### **Anlass vom 1. Dezember 2011**

#### **Thema: Weihnachtessen und Sportpreis**

Erstmals geht der Sportförderungspreis an einen Biathleten. Der 21-jährige Serafin Wiestner aus Trin wird damit auch zu einem Botschafter für die aufstrebenden Sportart. Nach der offiziellen Aufnahme unseres Neumitglied Remo Cavegn erfolgt die Ehrung des jungen Athleten. In einer launigen Laudatio würdigte der Lehrmeister dessen erfolgreiches wirken im Beruf und im Sport.



v.l: C. Bundi , S. Wiestner und H.P. Hemmi,

[Hier noch der Artikel von Norbert Waser dazu](#)

### **Anlass vom 5. November 2011**

#### **Referent des Abends: Vorstand**

#### **Thema: Sportpreis und Neuaufnahmen**

Unter der Leitung unserer Präsidentin Claudia Bundi wurden zwei wichtigen Geschäfte angewickelt. Zuerst wurde der oder die Gewinner des Sportpreises

bestimmt. Dazu soll noch nichts verraten werden. Weiter durften wir ein neues Mitglieder mit grosser Zustimmung aufnehmen. Wir freuen uns, dass Remo Cavegn zukünftig zu uns gehört..

### **Anlass vom 6. Oktober**

**Referenten des Abends: R. Hemmi, Sportchef EHC Chur Capricorns**

#### **Thema: Probleme einer modernen Vereinführung**

Zum zweiten Mal in diesem Jahr durften wir unser Meetig auswärts durchführen: In der Eishalle Chur bot uns der Sportchef des EHC-Chur einen Interessanten und lebendigen Vortrag. Roland Hemmi führte uns durch die bewegte Zeit, in welcher der neue Vorstand das Ruder im Verein übernehmen musste. Schön zu hören, wie die Ziele, welche vor 2 Jahren definiert wurden, erreicht worden sind. So ist der Verein heute der grösste Eishockeyclub in der Südosstschweiz, ist schuldenfrei und blickt in eine gesicherte Zukunft.

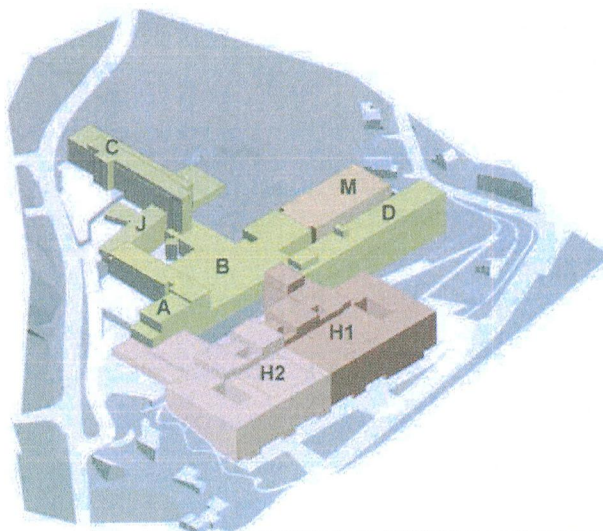


### **Anlass vom 9. Juni 2011**

**Referenten des Abends: Ernst Casty, Spitalarchitekt**

#### **Thema: Sanierung, Umbau und Erweiterung Kantonsspital Graubünden - eine echte Herausforderung**

Im Juni waren wir zu gast im Kantonsspital Chur. Dort stehen in den nächsten Jahren gewaltigen Bauarbeiten an. Zwei Neubauten docken an wenigen Stellen an den Altbau an. Damit werden die bestehenden Bauten ergänzt und gegen die Grenzen des Areals abgeschlossen: Das Gebäude H gegen die Loëstrasse, der Gebäudekomplex mit dem Haus M und dem Haus E der langfristigen Entwicklung gegen die Calunastrasse und die südlich davor liegende Wohnbebauung. Die nördlichen und östlichen Bereiche des Areals mit den Altbauten und Reserveflächen bleiben bewusst unangetastet und frei für spätere Entwicklungen. Infos unter [www.ksgr.ch](http://www.ksgr.ch)



### **Anlass vom 5. Mai 2011**

**Referenten des Abends:**

**Sabine Neuwirth (Sportbeauftragte Stadt Chur)**

**Laurin Clavuot (3. Platz Junioren-SM Snowbordcross)**

**Thomas Gilardi (Panathlet)**

**Thema:**

Die vor kurzem definitiv gewählte Sportbeauftragte Sabine Neuwirth bestritt den ersten Teil des Vortrages. Ich vergleiche zu früher bewegt sich die heutige Jugend weniger spontan und ungebunden. Andererseits beginnt das gezielte Vereinstraining heute früher. Ziel der Sportförderung muss sein, dass sich jedes Kind/Jugendlicher mindestens eine Stunde pro Tag bewegt. Basis dazu sind die gut funktionierenden Vereine. Dazu gibt es wertvolle Projekte wie Schüalis und der freiwillige Schulsport, die in Chur gestärkt werden sollen.

Im zweiten Teil wurde mittels eines Interview mit Laurin Clavuot die Sportförderung an der GBC vorgestellt. Diese Projekt wird von unserem Mitglied Thomas Gilardi geleitet und ist Schweizweit eines der ersten solchen Angebote. Mehr über [Laurin Clavuot erfährt ihr hier](#).

**Anlass vom 7. April 2011**

**Referenten des Abends: Ruth und Silvio Werder**

**Thema: Wasserski**

Ruth und Silvio Werder aus Chur gaben uns am April-Meeting einen Einblick in die Sportart Wasserski. Sie nahm nach dem 2. Weltkrieg einen starken Aufschwung und ist heute eine anerkannte Disziplin. Es gibt verschiedenen Varianten, wobei unsere Referenten vor allem das Slalom-Fahren betreiben. Trotz der grossen Erfolge von Ruth wird man mit diesem Sport nicht reich, im Gegenteil. In der Schweiz gibt es nur wenigen Seen, wo gefahren werden darf. Deswegen finden die Mieterschaften im benachbarten Ausland statt, was einigen Reiseaufwand bedeutet.

**Anlass vom 3. Februar 2011**

**Referenten des Abends: Silvio Sauter / Peter Andres**

**Thema: Organisation der OL-SM in Mon-Salouf im 2010**

Einen OL organisieren? Kein Problem denkt man, denn OL-Läufer sind bekannt dafür, dass sie den Wald und die Umwelt achten. Aber da sind ja noch die Jäger und die Förster, die den gleichen Platz beanspruchen. Wie man in diesem Spannungsfeld einen Grossanlass über die Bühne bringt, haben uns die beiden Mitglieder Silvio Sauter und Peter Andres in einem kurzweiligen Vortrag näher gebracht. Als kurzes Fazit: Es braucht sehr viel Geduld und jahrelange Aufbauarbeit. Aber dann kann es gelingen, wie der Anlass im Jahr 2010 bewiesen hat.



[Hier noch ein Link zu diesem Thema](#)

**Anlass vom 6. Januar 2011**

**Referenten des Abends: Pius Furger / Jürg Gartmann**

**Thema: Schweizer Alpen Club und alpine Bergrettung**

Neben den obligaten guten Wünschen für das neue Jahr gab es diesmal auch einen sehr interessanten Vortrag zu hören. Im ersten Teil stellte Pius Furger den Schweizer Alpenclub SAC vor. Seit der Gründung 1863 ist der SAC eine mitgestaltende Kraft bei der Entwicklung des Alpenraums und des Alpinismus. Aus dieser Tradition heraus setzt er sich für verantwortungsvollen Bergsport und weitgehend freien Zugang zur Bergwelt ein.

Im zweiten Teil ging es um die Bergrettung. Jürg Gartmann ist als Rettungschef der SAC-Sektion Piz Platta. Er kennt die Ansprüche und Probleme solcher Aktionen bestens. Anhand eindrücklicher Beispiele gab er uns einen Einblick in seine Tätigkeit.



**[Archiv der Meetings des Jahres 2010](#)**

**[Archiv der Meetings des Jahres 2009](#)**

**[Archiv der Meetings des Jahres 2008](#)**

**[Archiv der Meetings des Jahres 2007](#)**

**[Archiv der Meetings des Jahres 2006](#)**

**[Archiv der Meetings des Jahres 2005](#)**

**[Archiv der Meetings des Jahres 2004](#)**